



Akademie für Heilkunde und Anthroposophie e.V. Anthroposophische Heilkunde

AHA

Dr. med. Susanne Hofmeister
Hans Dieter Kern
Dr. med. Johannes Engesser
Dr. med. Doris Stalp-Kotulla
& Dozententeam

Fortbildung

Biographiearbeit

Seminarleitung: Ingrid Trenner
T: 0151 15 777 282
Tel+ Fax 0621/4006612
Mail: info@aha-Heilkunde.de
www.aha-Heilkunde.de

Kursinformation zur Fortbildung in Biographiearbeit

Dozenten:

Dr.med. Susanne Hofmeister (Anthroposophische Medizin, Biographiearbeit)

www.susannehofmeister.de

Hans-Dieter Kern (Heileurythmist) www.hdkern.de

Für jeden Therapeuten, für jeden, der beruflich mit Menschen zu tun hat, bieten die Grundkenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten des Lebens ein notwendiges Handwerkszeug. Für jeden, der sein Leben bewusst gestalten und seine sozialen Beziehungen tiefer verstehen möchte, gehören sie zur Allgemeinbildung.

10 halbe Wochenenden (Frei 18:00-21:00 Uhr, Sa 09:00-18:00 Uhr):

2012: WE 1: 20./21. Jan, **WE 2:** 17./18. Febr., **WE 3:** 02./03. März,
WE 4: 4./5. Mai, **WE 5:** 15./16. Juni, **WE 6:** 6./7. Juli, **WE 7:** 14./15. Sept.,
WE 8: 5./6. Okt., **WE 9:** 16./17. Nov., **WE 10:** 7./8. Dez.

Themeninhalte:

Grundlagen der Biographiearbeit 1-3

WE 1: 20./21.1.2012: Die leibliche Entwicklung

WE 2: 17./18.2.2012: Die seelische Entwicklung

WE 3: 02./03.3.2012: Die geistige Entwicklung

Wir lernen die grundlegenden Gesetzmäßigkeiten der Biographiearbeit kennen und wenden sie exemplarisch an unserem eigenen Leben an. Zugleich üben wir die Qualitäten der Achtsamkeit und des aktiven Zuhörens in der Kleingruppe. Wir lernen die seelische, psychologische Ebene von der geistigen zu unterscheiden.

WE 1: Die leibliche Entwicklung: Kindheit, Schulzeit, Jugendzeit

WE 2: Die seelische Entwicklung: Lehr- und Wanderjahre, Gesellenzeit, Zeit der Meisterschaft

WE 3: Die geistige Entwicklung: Die Vierziger – Zeit des Mars, die Fünfziger – Zeit des Jupiter, die Sechziger – Zeit des Saturn

WE 4: 4./5.5.2012: Die Planeten im Lebenslauf

Mond, Merkur und Venus werden als die als schicksalsbestimmenden Planeten, Mars, Jupiter und Saturn als die schicksalsbefreienden Planeten bezeichnet. Die Sonne verbindet alles. Wir lernen im Mond die Nachahmungskraft, im Merkur das Vermittlungstalent, in der Venus die raumschaffende Gegenbewegung, im Mars die Überzeugungskraft, im Jupiter den Berater, im Saturn das Wissen kennen. Welche Rolle spielen die Planetenqualitäten in der Biographie, welche im biographischen Gespräch?

WE 5: 15./16.6.2012: Der Mondknoten im Lebenslauf

Mit Mondknoten bezeichnen wir die Konstellation von Sonne und Mond zum Zeitpunkt unserer Geburt, die sich alle 18 Jahre und 7 Monate wiederholt. Mit unserer Geburt vergessen wir den geheimen Auftrag, den wir uns für unser Leben selbst gegeben haben. In der Zeit des Mondknotens scheint sich der Vorhang zu öffnen für Fragen, die uns Stufen werden können auf dem Weg zu uns selbst. Wir lernen Gesichtspunkte für die verschiedenen Mondknoten im Leben kennen. Wir beschäftigen uns mit den Einflüssen von Sonne und Mond auf unser Leben.

WE 6: 6./7.7.2012: Spiegelungen im Lebenslauf

Bei näherer Betrachtung ahnen wir, dass unser Leben nicht zufällig verläuft. Spiegelungen im Leben stellen eine Möglichkeit dar, um einzelne Ereignisse und Themen in ihrem Bezug zueinander zu erkennen und sie somit auf einer höheren Warte besser zu verstehen. Wir finden die Gesten, in denen sich unser Ich ausspricht. Wir üben an unserer Biographie mit verschiedenen Spiegelungsmöglichkeiten umzugehen. Wir arbeiten mit der Spiegelung an der Achse des 21. Geburtstags, Charakterspiegelung, und mit der Spiegelung um 31,5 Jahre, Ich-Entwicklung. Außerdem suchen wir nach persönlichen, individuellen Spiegelungspunkten in unserem Leben.

WE 7: 14./15.9.2012: Verständnisgrundlagen zu Mann und Frau

Aus der anthroposophischen Menschenkunde gewinnen wir wichtige Gesichtspunkte zum Verständnis von Mann und Frau. Wir lernen die seelischen Qualitäten nach C.G. Jung von Animus und Anima kennen. Wir benennen und beschreiben Gesichtspunkte der speziellen biographischen Situation von Mann und Frau. Wir fragen nach dem Entwicklungsweg der Frau zum weiblichen Mensch, des Mannes zum männlichen Mensch. Wir beschäftigen uns mit den Formen der Liebe: Sexualität, Eros und Agape. Wir beleuchten die Möglichkeiten und Herausforderungen der Beziehung zwischen Mann und Frau in den verschiedenen Lebensaltern.

WE 8: 5./6.10.2012: Anthroposophie und das Innere Kind

In der Transaktionsanalyse unterscheiden wir drei Persönlichkeitsanteile in uns: Unser Eltern-Ich, unser Erwachsenen-Ich und unser Inneres Kind. Unser Inneres Kind umfasst unseren Gefühlsmenschen – es trägt in sich Anteile aus der Vergangenheit, es lebt in unserer Gegenwart, es kann schöpferisch unsere Zukunft zu uns einladen. Oft sind wir jedoch nicht frei in unserem Gefühlsmenschen, unser Inneres Kind ist besetzt von den verletzenden Erlebnissen unserer Vergangenheit und bleibt so gefangen in Emotionen wie Angst, Trotz, Zweifel, Wut, Vorwurf. Wir üben unser Inneres Kind zu erkennen und zu verstehen, anzunehmen und lieben zu lernen, zu verzeihen und loszulassen.

WE 9: 16./17.11.12: Das biographische Gespräch

Wie können wir die gelernten und erfahrenen Gesichtspunkte zur Biographie des Menschen im therapeutischen Gespräch nutzen? Wie gestalten wir aktiv und flexibel den Umgang mit Nähe und Distanz im Gesprächssetting. Wie hole ich mein Gegenüber da ab, wo es steht? Wie spreche ich die Entwicklungskraft des Ich an? Wie schütze ich mich selbst vor Burn-out Symptomen? Professionalität im Gespräch und Feed-back Prozesse werden geübt.

WE 10: 7./8.12.2012: Die Kräfte der Metamorphose im Lebenslauf

Wir betrachten die Metamorphose des ersten (Geburt – 7 Jahre), des vierten (21 bis 28 Jahre) und des siebten (42 bis 49 Jahre) Lebensjahrsiebts. Mit den drei genannten Lebensabschnitten beginnt nach den biographischen Gesetzmäßigkeiten jeweils die physische, seelische und geistige Entwicklungszeit des Menschen. Wir wollen Phänomene und Motive aus diesen Jahrsiebten benennen und in Bezug zueinander setzen. Wie wiederholen sich wichtige Lebensmotive aus dem Aspekt des Physischen, des Seelischen, des Geistigen im Allgemeinen und in unserem persönlichen Lebenslauf? Können wir aus diesen kleinen Erkenntnismomenten Kraft und Zuversicht schöpfen zur Verwirklichung unserer Lebensaufgaben nach 42 – also letztendlich „Mut zu mir!“ finden?

An jedem Wochenende wird nach folgenden Schwerpunkten gearbeitet:

- In Impulsreferaten werden die theoretischen Grundlagen eingeführt
- An eigenen Themen stellen wir den Lebens- und Praxisbezug her.
- Künstlerische Übungen erweitern den Betrachtungshorizont.
- Die Heileurythmie wird in bewährter Weise über beseelte Bewegungsübungen zum Thema das Verstehen zum Erleben hin erweitern.
- Wir erarbeiten uns Grundlagen der Gesprächsführung. Dabei wird die Frage nach einer professionellen Haltung wichtig sein. Wir üben Achtsamkeit, pflegen Stressmanagement und erfahren die heilsame Wirkung der Prinzipien der Salutogenese: Kohärenzgefühl, Sinnhaftigkeit und Handhabbarkeit.
- Unterstützung der Selbsterfahrung mittels Übungen aus der Prozess- und Embodiment fokussierten Psychologie (PEP)

Die Fortbildung richtet sich an Ärzte, Therapeuten, Heilpraktiker, Studenten, Lehrer, an alle sozialen Berufe, an jeden reflektierenden Menschen, der an Selbstentwicklung interessiert ist.



Akademie für Heilkunde und Anthroposophie e.V. Anthroposophische Heilkunde

Anmeldebedingungen:

Die Teilnehmer erklären, selbstverantwortlich an der Fortbildung teilzunehmen und psychisch dazu in der Lage zu sein, auch emotional belastende eigene Themen in den Kleingruppen zu behandeln und somit prinzipiell offen für den Selbsterfahrungsanteil der Fortbildung zu sein.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildung ist die Überreichung eines Zertifikats verbunden.

Unterrichtsort:

Niederbrückl-Kurse & Seminare Neckarauer Waldweg 33, 68199 Mannheim (Nähe Waldorfschule)

Unterrichtszeit:

Freitag von 18:00 bis 21:00 Uhr, Samstag von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kursgebühr:

10 WE (100 Unterrichtsstunden) 1500 Euro

1 WE (10 Unterrichtsstunden) 180 Euro

per Vorauszahlung 4 Wochen vor Kursbeginn für den Gesamtkurs; bei einzeln besuchten Wochenenden ist die Vorlage der Buchung notwendig, sie können aber auch bar bezahlt werden.

Bankverbindung:

Volksbank Heidelberg - Konto 44899000 - BLZ 67290000

Die Fortbildung findet statt, wenn mindestens 10 bezahlte Anmeldungen für den Gesamtkurs vorliegen. Mit Beginn des Kurses ist ein Rücktritt nicht mehr möglich. Sollte der Kurs wegen mangelnder Teilnehmer nicht stattfinden, wird die Kursgebühr rückerstattet. Wir bitten um ihr Verständnis, dass wir für darüber hinausgehende Kosten keine Haftung übernehmen können.

Wir behalten uns Termin- und Ortsverlegungen vor, die in unserer Homepage

www.aha-heilkunde.de / Fortbildung Biographiearbeit rechtzeitig angekündigt werden.

Die Kursteilnehmer sind angehalten, sich darüber auf dem Laufenden zu halten.

Weitere Informationen und Anmeldebedingungen unter www.aha.heilkunde.de

Fortbildung Biographiearbeit

Information & Anmeldung

über die Akademie für Heilkunde und Anthroposophie (AHA):

info@aha-heilkunde.de und trenner-biographie@gmx.de oder c/o

Ingrid Trenner

Straßburger Ring 29

68229 Mannheim

Mobil 0151 15 777 282

Tel + Fax 0621 400 66 12



Akademie für Heilkunde und Anthroposophie e.V. **Anthroposophische Heilkunde**

Anfahrt:

Niederbrüchl-Kurse & Seminare Neckarauer Waldweg 33, 68199 Mannheim:
Ankunft mit dem Zug – Weiterfahrt mit der Straßenbahn www.rnv-online.de

Ab Hauptbahnhof Mannheim mit der **Linie 1** Richtung Rheinau,
Haltestelle Friedrichstraße, **siehe Plan/pdf**

Ab Hauptbahnhof Mannheim mit der **Linie 3** Richtung Neckarau,
Haltestelle Neckarau-West, 5 Minuten zum Seminarort – **siehe Plan/pdf**

Übernachtungsmöglichkeiten:

Hotel zur Axt, Katharinenstr. 36, 68199 MA-Neckarau, (Wohnhaus – keine Rezeption, bitte läuten, Unterkunft angenehm, Gehweg bis zum Seminarraum 15 Min.)

Linie 1, Haltestelle Voltastraße, 5 Min. Gehweg bis zum Hotel;

Tel 0621-85 14 77, FAX 0621- 8620 715,

www.hotel-zur-axt.de

Zimmer ab Euro 45.--, (incl. TV + Internet)

Alt Nürnberg, Friedrichstraße 19, 68199 MA-Neckarau, (einfach aber zufriedenstellend.
mit Kneipenanschluss, ca 6 Min Gehminuten zum Seminarraum)

Linie 1, Haltestelle Friedrichstraße, 5 Min. Gehweg,

(über google Hotel Alt Nürnberg Mannheim)

Fam. Egner, Tel. 0621- 84 40 10

Zimmer ab Euro 47.--

Steubenhof-Hotel, Steubenstraße 66, 68199 MA-Neckarau,

Tel. 0621-81 91 00,(gehobene Qualität Western-Group)

Haltestelle Feiheitsplatz, **Linie 3** , direkt über die Straße,

www.steubenhof.de/lage.php

Zimmer ab Euro 74.—

Jugendherberge-Mannheim, Rheinpromenade 21, 68165 Mannheim,

Tel. 0621-82 27 18, FAX 0621-82 40 73

Linie 3, Haltestelle Lindenhofplatz, Richtung Rhein 5 Min. Gehweg

Bett incl. Frühstück und Bettwäsche ab Euro 20.--

Ansonsten www.Hotelreservierung.de/mannheim , Zimmer ab Euro 28.--